



Eva Maria Marold

DANUBIUM
DER STADTSAAL IN TULLN

LAINER & PUTSCHER

„WurstSalat“

29.09.23

EVA MARIA MAROLD

„Radikal inkonsequent“

06.10.23

LUKAS RESETARITS

„ÜBER LEBEN“

07.10.23

ALEX KRISTAN

„50 Shades of Schmäh“

12.10.23

WEINZETTL & RUDLE

„5 Sterne Beziehung ... und andere Märchen“

13.10.23

IRINA TITOVA - QUEEN OF SAND

„In 80 Bildern um die Welt“

14.10.23

MALARINA

„Serben sterben langsam“

20.10.23

★ Niederösterreich-Premiere

www.tullnkultur.at

Beginn 19:30 Uhr

Tickets in jeder Raiffeisenbank in Wien und NÖ mit oeticket-Service & auf shop.raiffeisenbank.at. Spezielle Ermäßigung mit einem Raiffeisen-Konto Haus am Hauptplatz Tulln | Ticketshop „Gute Unterhaltung“ Tulln | oeticket.com 0900/94 96 096 Trafiken mit trafiknet | Abendkassa Danubium | www.tullnkultur.at (print@home)

NÖN.at/ticketshop

NÖN.at/ticketshop Jetzt Tickets sichern!



TULLN/DONAU

NÖN

KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Raiffeisen Niederösterreich

KRÖNUNG

Bundesweinkönigin kommt aus Wölbling

Sophie Hromatkas neues Amt ist mit Anforderungen verbunden: Fachwissen, Sprachgefühl und Marketingtalent sind gefragt.

VON ALEX ERBER

WÖBLING Im Rahmen des Kremser Volksfestes ist die NÖ Weinkönigin aus dem Traisental, Sophie I., zur österreichischen Weinkönigin gekrönt worden. Sie wird ein Jahr lang als Botschafterin für die österreichischen Weine über die Landesgrenzen hinaus bei Veranstaltungen vertreten sein. Sophie Hromatka übernahm bei der feierlichen Krönung die Bundeskrone von Susanne I aus dem Burgenland.

Das neue Amt ist mit hohen Anforderungen verbunden. Es sind Fachwissen, Sprachgefühl und Marketingtalent gefragt. Sophie Hromatka führt gemeinsam mit ihren Eltern erfolgreich den Winzerhof und Top-Heurigen Erber. Zusätzlich ist sie für die Socialmedia-Aktivitäten im Traisental zuständig. Ein Amt mit vielen Aufgaben: „Als größtes Weinbaugebiet Österreichs ist nicht nur die Menge, sondern auch die Vielfalt bei uns beson-

ders umfangreich. Unsere Winzerinnen und Winzer sind sympathische Botschafterinnen und Botschafter der NÖ Gastlichkeit und der heimischen Landwirtschaft. Stellvertretend für sie alle bringen die Weinköniginnen diese Botschaft über die Grenzen von NÖ und nun mit Sophie auch über die Grenzen Österreichs hinaus“, so Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf. Er wünschte ihr viel Erfolg für die kommende Aufgabe.

„Sie vertritt das Kulturgut Wein“

„Das Amt der Weinkönigin ist ein sehr wichtiges, betont Nationalratsabgeordneter Johannes Schmuckenschlager, Präsident des österreichischen Weinbauverbandes. „Sie vertritt das Kulturgut Wein in allen Ländern und damit verbunden repräsentiert sie somit Tradition, aber

auch neue, moderne Werte. Sie steht für die gute Arbeit, die unsere Winzerinnen und Winzer leisten.“

„Ich möchte zwei Anlässe aus der großen Anzahl herausgreifen: Super-Unterstützung hat Sophie beispielsweise bei der Vorstellung des NÖ Weinbaus und seiner Strukturen in der HBLA Klosterneuburg geleistet oder im Bereich des Sozial-Media-Auftritts des NÖ Weins. Mit ihr gelingt es, mit den jungen Winzerkolleginnen sowie mit den jungen Konsumentinnen auf Augenhöhe zu kommunizieren!“, betont Reinhard Zöchmann, Präsident des Weinbauverbandes NÖ.

Die Tradition der Bundesweinkönigin wurde Anfang der 60er-Jahre begründet. Das Amt der österreichischen Weinkönigin wird in jährlich wechselnder Folge von der burgenländischen Weinkönigin und von der NÖ Weinkönigin ausgeübt.



▲ Die ersten Gratulanten kamen aus der Gemeinde: geschäftsführender Gemeinderat Manuel Erber, Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Bundesweinkönigin Sophie I., Vizebürgermeister Peter Hießberger, Bundesweinbauverbandspräsident Nationalratsabgeordneter Johannes Schmuckenschlager und NÖ Weinbaupräsident Reinhard Zöchmann (von links).

Foto: Elisabeth Kern